

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1870**

182 (19.11.1870)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-257062](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-257062)

Severisches Wochenblatt.

Nr. 182. Sonnabend, den 19. November 1870.

Obrigkeithliche Bekanntmachungen.

Das Staatsministerium macht den nachstehenden hieher mitgetheilten Erlaß des Kanzlers des Norddeutschen Bundes und des Königlich Preussischen Kriegsministers vom 1. d. M., betreffend das Ersatzgeschäft pro 1871, hiemit bekannt.

Oldenburg, 1870 Nov. 12.

Staatsministerium.
Département der Justiz.
J. A.: Selkmann.

Es wird hierdurch bestimmt, daß die Einleitungen für das Ersatz-Geschäft pro 1871 von den beteiligten Behörden unverzüglich zu treffen sind.

Die Aufstellung der Geburtslisten (§. 55 der Militär-Ersatz-Instruction für den Norddeutschen Bund vom 26. März 1868) ist bis zum 1. December er. zu bewirken und die Aufforderungen Behufs Anmeldung zur Stammrolle (§. 60. I. c.) sind dahin zu erlassen, daß dieselbe in der Zeit vom 1. bis 15. December er. zu erfolgen hat.

Für den Beginn des Kreis-Ersatz-Geschäfts ist überall der 2. Januar 1871 in Aussicht zu nehmen.

Wegen des Departements-Ersatz-Geschäfts bleibt besondere Verfügung vorbehalten.

Der Kanzler des Nordd. Bundes. Der Kriegsminister.

Im Auftrage.

In Vertretung.

gez. Ed.

gez. J. Klog.

Betreffs der Benutzung der neuen Chaussee von Kaisershof nach Forum wird hiedurch für die Zeit bis zum 15. April 1871 bestimmt, daß auf jener Strecke auf Fuhrwerken mit Radsalgenbeschlagn unter 2 Zoll Breite nur Ladungen bis zu 1500 Pfd. Gewicht und auf Fuhrwerken mit Radsalgenbeschlagn über 2 Zoll Breite nur Ladungen bis zu 2000 Pfd. Gewicht befördert werden dürfen.

Zu widerhandelnde werden mit Brüche bis zu 10 Thaler bestraft.

Sever, 1870 Novbr. 8.

Verwaltungsamt.

v. Heimburg.

Lauts.

Der Entwurf eines Wasserzugsregisters für die Gemeinde Cleverns liegt in der Zeit vom 19. November bis zum 10. December d. J. auf dem Amte öffentlich aus, was hiedurch mit der Aufgabe bekannt gemacht wird, daß diejenigen, welche gegen den Entwurf Einwendungen erheben, insbesondere einen in denselben aufgenommenen Wasserzug als Privat-Wasserzug oder in demselben nicht eingetragene Privatrechtigungen in Anspruch nehmen wollen, ihre Einwendungen oder Ansprüche spätestens gegen den 20. December d. J. anzumelden und zu begründen haben, widrigenfalls sie mit denselben bei Feststel-

lung des Wasserzugs-Registers nicht weiter gehört werden sollen.

Sever, 1870 Nov. 10.

Verwaltungsamt.

v. Heimburg.

Lauts.

Verpachtungen.

Am Sonnabend, den 19. d. M.,
Abends 7 Uhr,

soll in G. M. Nemmers Wirthshause hieselbst das von der sel. Frau Wittve Krüger bewohnt gewesene Haus an der St. Annenstraße hieselbst auf 1 Jahr, zum Antritt auf 1. Mai 1871, verpachtet werden.

Sever, 1870 Nov. 14.

In Auftrag:

F i m m e n, Rtlr.

In Concursachen der Ehefrau des Gastwirths H. C. Kieniets zu Kaisershof, Sophie M. Dorothea geb. Hinrichs, sollen die zur Masse gehörigen Immobilien:

- 1., das an der Chaussee nach Forumersiel belegene Wirthshaus „Kaisershof“ mit Garten, zur Zeit benutzt von Gastwirth Düffel,
 - 2., das zu Mederns belegene Wohnhaus mit Garten, gegenwärtig bewohnt von H. Kieniets sen., auf ein Jahr, vom 1. Mai 1871 bis dahin 1872, am **21. Novbr. d. J., Nachm. 2 Uhr**, in der Stadtwage bei Fr. Gerdes hieselbst öffentlich meistbietend verpachtet werden. Pachtliebhaber ladet ein
- Sever, 1870 Nov. 10.

Dehrens, Rec.

Vergantungen.

Herr Gutsbesitzer H. Brader zu Moorwarfen läßt am

Sonnabend, den 19. Novbr. d. J., Morgens 10 Uhr anfangend, in seinem Gehölze zu Moorwarfen:

mehrere hundert Haufen Eichen- und Buchen-Brennholz, sowie einige hundert Buchen- und Tannen-Bäume, gutes Ruß-, Bau- und Brennholz,

öffentlich meistbietend gegen 6monatige Zahlungsfrist verkaufen.

Kaufliebhaber wollen sich in Klusmanns Wirthshause zu Moorwarfen einfinden.

Sever, 1870 Nov. 14.

F i m m e n, Rtlr.

Am Montag,
den 21. November,



**Nachmittags, läßt Bunk in Peters
Wirthshause zu Hohenkirchen
mehrere große und kleine
Schweine**

öffentlich verkaufen.

Käufer ladet ein

A. M. Laddiken.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Gerd Harms Bunk zu Hattersum läßt am

nächsten Montage, den 21. d. M.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in des Gastwirths Frieze zur Hohenluft hieselbst Verkaufung

**ca. 30—40 Stück große u.
kleine**

Schweine bester Race

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kausliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1870 Novbr. 16.

v. Cölln.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Hayo Gerdes Janssen aus Hattersum läßt

am Sonnabend, den 26. d. Mts.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in des Gastwirths Frieze zur Hohenluft hieselbst Verkaufung

**ca. 30 bis 40 Stück
große und kleine**

Schweine, bester Race,

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kausliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1870 Novbr. 17.

v. Cölln.

Dev. Mob.=Brd.=Vers.=Gesellschaft.

Die von der Direction erkannte Anlage werde ich vom 20. bis zum 27. dieses Monats von den Interessenten der Gemeinde in meinem Hause erheben.

Warden, 1870 Novbr. 15.

A. Carstens, Deputirter.

Notifikationen.

Gegen Frostbeulen, Zahnschmerzen und alle Gliederschmerzen rheumatischen Ursprungs ist das

Sairik'sche Baldwoll-Öel

in Verbindung mit Baldwoll-Watte das sicherste Mittel.

Alleinige Niederlage bei

A. W. Deye.

Auf Mai wird eine Magd für Binnenarbeit gesucht, welche mit dem Milchwesen vertraut sein muß, bei gutem Lohn. Zeugnisse und Anmeldungen unter A. C. L. befördert die Exped. dieses Blattes.

Sonntag, 20. November,

Tanzmusik

bei

J. M. Fooker im Dünkagel.

Barel. Frau Wittwe Hegeler in Barel beabsichtigt ihr an der Mühlenstraße daselbst belegenes, massiv unter Schieferdach erbautes, geräumiges zweistöckiges Wohnhaus mit Souterrain, Veranda, Garten u. s. w., zum Antritt auf den 1. Mai 1871, zu verkaufen.

Der Kaufpreis kann zum größten Theil verzinslich in dem Grundstücke stehen bleiben.

Event. ist das Haus zum 1. Mai k. J. zu vermieten. Nähere Auskunft bei Frau Wittwe Hegeler oder dem Unterzeichneten.

A. B. Strahl.

Neue Stuhlkrüsen empfing und empfiehlt

Dtto Bley.

Gesucht

Am liebsten sogleich ein Geselle auf gute Arbeit und ein Lehrling sofort oder zum Frühjahr.

Fedderwarden, 1870 Nov. 13.

F. G. Gramer, Schneidermeister.

Meinen von Herrn v. Nathusius bezogenen englischen Eber, dessen Großvater 1864 in Plymouth prämiirt wurde, empfehle zum Decken. Deckgeld, baar, im November 1 Thlr. Cour., vom December an 22½ pf.

Desfringsfelde, Gem. Schortens, 1870.

H. F. Ehrentraut.

Zur Empfangnahme der um Martini d. J. fällig gewordenen Pachtgelder für die Burg- und Vorwerksländereien und für die Wohnungen auf der Burg Knipphausen werde ich am

Donnerstag, den 24. d. Mts.,

(von Morgens 10 Uhr bis Nachm. 3 Uhr) in der Burgschenke zu Knipphausen anwesend sein, was den Betreffenden hiemit angezeigt wird.

Sengwarden, 1870 Nov. 16.

Hedden,

als Bevollmächtigter des Herrn Grafen E. zu Inn- und Knipphausen.

Der Unterzeichnete macht hiedurch bekannt, daß er von der Frau Pastorin Schmidt mit Hebung sämtlicher an die hiesige Pastorei zu zahlenden Geldbeträge (Pachtgelder, Grundheuern etc.), sowohl der diesen Herbst fälligen Pöste, als auch der älteren Rückstände, beauftragt ist, und werden die Betreffenden gebeten, an ihn Zahlung zu leisten. Zugleich werden Diejenigen, welche an den sel. Herrn Pastor Schmidt Forderungen haben, ersucht, dem Unterzeichneten specificirte Rechnungen mitzutheilen, soweit dies nicht bereits geschehen ist.

Sillenstede, 1870 Nov. 16.

A. L i e m e n s.

Für ein lebhaftes Manufactur- und Mode-Geschäft wird per 1. Februar oder 1. April k. J. ein mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteter Tüchtling als Lehrling gesucht.

Näheres in der Expedition dieses Blattes.



Das Neueste in
Sammet-, Seiden- & Cachmirwesten,
 sowie
 Slipse und seid. Taschentücher

empfiehlt

Ernst Meyer.

Jever, 1870.

Mein mit allen Neuheiten versehenes

Hut-, Mützen- & Pelzwaarenlager

halte bei vorkommendem Bedarf bestens empfohlen.

Jever, Schlachtstraße.

D. Folkers.

Herren-Anzüge

lasse ich auf Bestellung elegant und dauerhaft anfertigen.

Jever, 1870.

Ernst Meyer.

Alle diejenigen, welche an den Nachlaß des verstorbenen Rechnungsstellers Becker hieselbst aus irgend einem Grunde noch Forderungen zu haben vermeinen, werden ersucht, dem unterzeichneten Vormunde des minderjährigen Sohnes die specificirten Rechnungen darüber in den nächsten 14 Tagen mitzutheilen, um solche bei Aufnahme des Inventars berücksichtigen zu können.

Zugleich werden diejenigen, welche an den Nachlaß noch schulden, hiermit aufgefordert, in gleicher Frist Zahlung zu leisten.

Heppens, 1870 Novbr. 15.

K o c h.

Für Butter, Talg, Eier und Käse zahle ich fortwährend hohe Preise.

Hooksiel. **H. Lubinus.**

Am Dienstag, Markttag, den 22. Novbr.,

Tanz- & Unterhaltungsmusik,

wozu freundlichst einladet

F. D. Sander im Adler.

Am Markttage, den 22. Novbr.,

Tanzmusik

bei **Beushausen.**

Am Markttage, den 22. November,

Tanzmusik

bei **Wwe. Gils im rothen Löwen.**

Muschel-Kalk bei

Hooksiel.

Gustav Graepel.

Zu vermietthen. Eine kleine Wohnung mit Gartengrund an der Chaussee.

Hooksiel. **Gerke Peters Hayen.**

Laternenlichte in Wachs, Stearin und Talg, Wachsstock und Wachsfasen zum Lampenanzünden empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Zu vermietthen.

Auf den 1. Mai die von B. Lücken bewohnte Wohnung.

H. Beushausen.

Zu verkaufen. Zwei bis drei Fuder schweres Landheu an der Chaussee.

Hooksiel. **Gerke Peters Hayen.**

Junge Mädchen, welche geneigt sind an dem Curfus im Zuschneiden resp. Kleidermachen sich theilnehmen zu wollen, werden gebeten, sich badigst im schwarzen Bären in Jever zu melden.

Reiffinger Pastillen,

hergestellt aus den Salzen des Raforzi, über dessen heilkräftige Wirkungen die Schriften von Hofrath Dr. Balling, Hofrath Dr. Ehrhardt und Dr. Viruf handeln. Besonders empfehlenswerth gegen Trägheit der Verdauungsorgane, mangelhafte Secretion, Bleichsucht, Blutleere, wie auch gegen Hämorrhoiden, Reizung zu Sicht und Scropheln. Preis per Flacon 30 Kr. = 8 1/2 Sgr.

Nur allein ächt in Jever bei Hofapotheker **A. Müller.**

Agf. Baier. Mineralwasser-Versendung.



Sonntag, den 20. Novbr.,

Ball

bei E. D. Meents a. d. Schlacht.

Zu verkaufen.

1 Haufen, plm. 8 Fuder, Andel schöner Dualität.
Näheres bei

E. Brämer.

Friedrich-Augusten-Gröden.

Augenranken ist das weltberühmte, wirklich ächte Dr. White's Augenwasser von Traugott Ehrhardt in Großbreitenbach in Thüringen, à Flacon 10 Sgr., bestens zu empfehlen. Tausende von Attesten bescheinigen dessen unübertreffliche Heilskraft. Alleiniges Depot für Jever und Jeverland bei J. E. Jldau, Wasserpforsstraße.

Gegen Zahnschmerz

empfehle zum augenblicklichen Stillen Apotheker Bergmann's Zahnwolle aus Paris, à Hülse 2 1/2 Sgr.
J. C. N. Wölfel.

Diesenigen, welche an den Nachlaß des weil. Zimmermanns Peter Janssen in Oldorf Forderungen haben, werden ersucht, mir zum Zwecke der Aufnahme des Inventars specificirte Rechnungen in den nächsten 14 Tagen zukommen zu lassen.

Hohenkirchen, 1870 Nov. 9.

D i t m a n n s, Auct.

Zu dem am 20. d. M. bei mir stattfindenden

Einweihungs-Ball

meines neu erbauten Saals lade ich hierdurch junge Leute freundlichst ein.

Schortens, 1870 Nov. 10.

P. Schemering.

Auf das den Erben des weil. Gastwirths Johann Hinrich Gärdes zugehörige, im Kirchdorfe Heppens belegene Wirthshaus nebst Zubehörungen werden baldmöglichst 1130 Thlr. Gold zur ersten Hypothek anzuleihen gesucht.

Heppens, 1870 Octbr. 26.

K o c h.

Ich kann auf sogleich zwei Bäckergesellen Arbeit geben.

Jever.

Adolph Ihnen.

So hewerth. In Auftrag habe ich sofort 2= bis 3000 Thlr. zu belegen.

B i e g f e l d.

In Auftrag habe ich verschiedene Summen auf Wechsel zu belegen.

Jever, 1870 Novbr.

J. G. G. Klettscher.

Am Montag, den 21. Novbr. d. J., Nachmittags 4 Uhr,

soll das dem Herrn Spediteur Carl H. Hinrichs in Jever gehörige, beim Woltersberg belegene, reichlich 3 Matten große Stück Weideland in dessen Hause nochmals zum Verkauf unter der Hand ausgesetzt werden, und werden Kaufstiebhaber zu diesem Termine eingeladen.

Jever, 1870 November 15.

M e y e n b ö r g.

Sonntag, den 20. d. Mts.,

Tanzmusik

bei W. Seegen in Wiefels.

Ein junger weißer Schaafbock englischer Race wird vermist. Wer den Verbleib desselben nachweisen kann, erhält eine Belohnung.

Wilhelmshaven, den 13. Novbr. 1870.

Ballmeister W e l l e r.

Am Sonntag, den 20. Nov.,



Ball



in der Traube.

Am Sonntag, den 20. Nov. d. J.,

Ball,

wozu freundlichst einladet

Bussenhausen.

G i l t s W i e.

Sonntag, den 20. d. Mts.,

Tanzmusik

bei Schemering in Sande.

Zu verkaufen: ein halbes fettes Schwein.
Jever. H. Liarks, Bäcker.

Lederschuhe mit Holzsohlen für Gypsiehlts billigst
Hookfel. wachene und Kinder em.
H. L u b i n u s.

Zehn Matten Grünland und **vier** Matten zum Aufbruch hat zu verpachten
Waddewarden. Groninger.

Petroleum, pr. Kanne 7 gr., Paraffin, Patent- und Rübsöl empfiehlt billigst
Hookfel. H. L u b i n u s.

Dienstag, den 22. November,

Tanzmusik

bei Wwe. Ricklefs im Chauffeehause.

Geburts-Anzeigen.

Durch die Geburt eines gesunden kräftigen Knaben wurden wir hoch erfreut.

Jever, den 17. Novbr. 1870.

Georg Hüfner und Frau.

Heute wurden durch die Geburt einer Tochter erfreut

Lammhausen, den 15. November 1870.

Fritz Gerken und Frau, geb. Drankmann.

Todes-Anzeige.

(Statt Ansage.)

Gestern Abend 6 1/2 Uhr traf uns der harte Schlag unsere kleine Tochter

Adèle Marie

in dem zarten Alter von 7 Monaten 18 Tagen durch den Tod zu verlieren.

Verwandten und Bekannten diese Traueranzeige von den betrüben Eltern

Joh. Stadtkander und Frau.

Sengw.-Altendeich, den 17. Nov. 1870.

Redaction, Druck und Verlag von E. L. Rettler u. Söhne in Jever